

Anzeiger.

Handels-Register.

In unser Firmen-Register ist heute unter No. 665 die Firma

J. Michalowski

mit dem Sitze in **Tilsit** und als deren alleiniger Inhaber der Droguist **Johannes Michalowski** zu **Tilsit** eingetragen. (8161)

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

In unser Register zur Ausschliessung der Gütergemeinschaft unter Kaufleuten ist heute unter No. 279 folgender Vermerk eingetragen:

Der Kaufmann **Meritz Prinz** zu **Tilsit** hat für seine Ehe mit **Milana Laser** durch Vertrag vom 11. November 1890 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen. (8162)

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Das Erlöschen der Firma: **„Julius Wohl“** zu **Krapitz** ist in das hiesige Firmen-Register heute eingetragen worden. (8174)

Königliches Amtsgericht.

Zur Verhandlung über den im Concurs über das Vermögen des hiesigen Klempermeisters **Eugen Vetterling** seitens des Gemeinschuldners beantragten Zwangsvergleichs - Vorschlag wird Termin auf

den 29. März 1892, Vormittags 9 1/2 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle anberaumt, zu welchem alle Beteiligten vorgeladen werden.

Der Vergleichsvorschlag und die Einverständnisse - Erklärungen des Gläubiger - Ausschusses sowie des Verwalters liegen in unserer Gerichtsschreiberei zur Einsicht aus.

Königliches Amtsgericht.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage ist bei No. 83 unseres Gesellschafts-Registers in Spalte 4 Nachstehendes eingetragen:

Die Handels - Gesellschaft ist durch den Tod des Gesellschafters, **Gärtnerbesizers Andreas Wilhelm Günther** aufgelöst.

Der Kaufmann **Friedrich Karl Bernhard Schirmmeister** zu **Eisleben** ist zum alleinigen Liquidator ernannt.

Königliches Amtsgericht.

In unser Firmen-Register ist heute zufolge Verfügung von heute Folgendes eingetragen:

1) unter No. 173 das Erlöschen der in **Querfurt** bestandenen Zweigniederlassung der früheren Firma **M. Schwarz in Merseburg**.

Inhaber: Kaufmann **Mendel Schwarz** in **Merseburg**;

2) unter No. 91 das Erlöschen der Firma **O. Rebling** in **Querfurt**.

Inhaber: Kaufmann **Friedrich Heinrich Ottomar Rebling** in **Querfurt**;

3) unter No. 277 die Firma **M. Schwarz** in **Querfurt**. (8180)

Inhaber: Kaufmann **Mendel Schwarz** in **Querfurt**.

Königliches Amtsgericht II.

Handels-Register.

Die unter No. 62 des Gesellschafts-Registers eingetragene Firma

Schelte & Didier

(Firmeninhaber die Kaufleute **Carl Schelte** und **Carl Didier**, beide zu **Unna**) ist gelöscht am 10. März 1892.

Concursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Herrmann Schmidt** in **Mehlsack** wird, da der Mehlsacker Vorschuss- und Creditverein **E. G.** mit **U. H.** in **Mehlsack** die Eröffnung des Concursverfahrens beantragt, eine Wechselforderung gegen den **pp. Schmidt** von **1000 M** glaubhaft

sowie glaubhaft gemacht hat, dass derselbe sein Geschäft unter Mitnahme der Ladenkasse und seiner Kleidungsstücke im Stiche gelassen habe, mit hin Zahlungsunfähigkeit vorhanden sei, am 12. März 1892, Nachmittags 1 Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt **Latzel** in **Mehlsack** wird zum Concursverwalter ernannt.

Concursforderungen sind bis zum 22. April 1892 bei dem unterzeichneten Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Concurs-Ordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 8. April 1892, Vormittags 10 Uhr, — und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 20. Mai 1892, Vormittags 10 Uhr, — vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Concursverwalter

bis zum 1. April 1892 Anzeige zu machen. (8175)

Mehlsack, den 12. März 1892.

Königliches Amtsgericht.

Nachdem über das Vermögen der **Pyritz Bank Commanditgesellschaft auf Actien** der Concurs eröffnet und der Unterzeichnete zum Verwalter bestellt worden ist, werden die Actionaire der Pyritz Bank ergebenst aufgefordert,

am Dienstag, den 5. April cr., Vormittags 9—12, Nachmittags 2—6 Uhr im Comptoir der Bank zu **Pyritz** 25 % der von ihnen gezeichneten Actien einzuzahlen.

Die Vollzahlung der ganzen z. Zt. nicht eingezahlten 50 % ist gestattet. Sämliche Actionaire werden auf die im § 6 des Statuts, Artikel 184, 184a Ges. v. 18/7. 84 angedrohten Rechtsfolgen aufmerksam gemacht.

Pyritz, den 15. März 1892.

Der Concursverwalter.

Aulig, Rechtsanwalt.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **J. Philippberg** zu **Frankfurt a. O.** ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichniss der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen, Schlussstermin auf

den 13. April 1892, Vormittags 11 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgerichte hieselbst, Oderstrasse 53/54, Zimmer No. 11, bestimmt.

Frankfurt a. O., den 12. März 1892.

Haynn, Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abthl. 4.

Concursverfahren.

Das Concursverfahren über das Vermögen des Schneider-Meisters **Heinrich Franke** zu **Nordhausen** wird nach erfolgter Abhaltung des Schlussstermins hierdurch aufgehoben.

Nordhausen, den 14. März 1892.

Königl. Amtsgericht Abth. II.

Bekanntmachung. In der **A. Merkel'schen** Concurs-sache von **Krieg** soll eine Abschlagsvertheilung stattfinden.

Bevorrechtigte Forderungen **Mark 1674.25**, Nichtbevorrechtigte Forderungen **M. 20 901.85**, der hierfür verfügbare Massen - Bestand beträgt **M. 4809.45**.

Der Concurs-Verwalter.

Bank für Süddeutschland.

Die Dividende pro 1891 gelangt vom 1. April a. c. ab gegen Einlieferung des Dividenden-Coupons No. 20 mit **M. 14.25** in **Berlin** bei der **Bank für Handel & Industrie**, sowie bei den sonst bekannt gegebenen Stellen zur Auszahlung.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass bei Gelegenheit der diesjährigen Dividendenzahlung **neue Couponsbogen** zu unseren Actien ausgegeben werden sollen. Die Zahlstellen nehmen die Talons gegen Quittung in Empfang und können daselbst alsdann nach längstens 14 Tagen die entsprechenden neuen Couponsbogen erhoben werden.

Darmstadt, den 16. März 1892.

Die Direction.

5%ige Obligationen

Société du chemin de fer Ottoman d'Anatolie.

Wir sind beauftragt, die am 1. April cr. fälligen Coupons obiger Anleihe vom Fälligkeitstage ab einzulösen.

Berlin, im März 1892.

Deutsche Bank. Dresdner Bank.

Bank für Handel & Industrie.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, dass die Dividende für das Geschäftsjahr 1891

für die Actien à **Mk. 1000** auf **Mk. 52.50** } pro Actie
" " " " " **fl. 250** " " **22.50** }
festgesetzt wurde. Die Auszahlung erfolgt gegen Einreichung der Dividende-Coupons alsbald

bei unseren Kassen in **Darmstadt** und in **Berlin** (**Schinkelplatz 4**),

unserer Filiale in **Frankfurt a. M.** sowie bis zum 15. April cr. bei den sonst bekannt gegebenen Stellen. Die Coupons bitten wir in Begleitung arithmetisch geordneter Nummern-Verzeichnisse, zu welchen an vorgenannten Stellen Formulare zu erhalten sind, einzureichen.

Nach dem 15. April 1892 werden die Coupons nur bei uns in **Darmstadt** und **Berlin** und bei unserer Filiale in **Frankfurt a. M.** ausbezahlt.

Darmstadt, im März 1892.

Die Direction.

Newyorker „Germania, Lebens-Vers.-Ges.“

Verwaltungsrath für Europa:

Herm. Marcuse, Herm. Rose, General-Bevollm. M. A. Wesendonck.

Bilanz am 31. December 1891.

Activa.	M	fl	Passiva.	M	fl
Erste Hypotheken	37 044 758	45	Prämien-Reserve, den Gesetzen des Staates Newyork entsprechend, mathematisch berechnet, Zinsfuß 4 %	65 153 112	00
Staatspapiere und Prioritäten	20 200 817	05	Reserve für Extra-Risiken, für Rückgewähr auf verfallene Policen etc.	236 810	20
Darlehen auf Werthpapiere	5 100	00	Schäden-Reserve	450 708	60
Darlehen auf Policen	1 660 723	25	Sicherheits-Capital	850 000	00
Grundeigentht. in Ver. St. M 7 173 916.80 " Berlin " 1 161 856.20	8 335 773	00	Nicht abgeforderte Dividenden	180 761	50
Baar und Depositen in Banken	1 576 282	85		66 871 387	30
Angewachsene Zinsen und Miethen	336 685	20			
Prämien zum Incasso bei Agenten, abzüglich 20 % Unkosten	585 429	70			
Gestundete viertel- und halbjährliche Prämien, abzüglich 20 % Unkosten	1 117 839	60			
	70 863 409	10	Netto-Ueberschuss	3 992 021	80
1891. Einnahme für Prämien	M	11 168 275	Ausgabe für Todesfälle, Renten und zu Lebzeiten fällige Policen	M	5 993 351
Zinsen		3 442 155	Dividende		1 022 409
Vermehrung der Activa um		3 982 988			
Depositen in Deutschland	M	4 152 412			
Grundeigentum in Berlin		1 161 856			
Darlehen auf Policen		1 121 531			
Activa in Europa:					

Im Jahre 1891 wurden Versicherungen geschlossen: 5 249 Policen zum Betrags von **M** 45 042 613 wovon bei der Europäischen Abtheilung 3 152 " " " " 17 600 563 Am 31. December 1891 waren in Kraft 34 413 " " " " 258 845 880 wovon bei der Europäischen Abtheilung 20 145 " " " " 112 297 664

General-Agenten in Berlin:

Gebr. Ehlers, Pattkamerstrasse 14.

Direction:

Erster u. leit. Dir. **Dr. Rose**. Zweiter u. stellv. Dir. **P. Rostock**.

(8188)

Bureaux: Leipziger Platz 12 im eigenen Hause in Berlin.